

## Geotope im Waldviertel

Der Begriff „Geotop“ birgt etwas Vertrautes und doch etwas Fremdes in sich. Das mag daher kommen, daß das „Biotop“ als räumlicher, umgrenzter Lebensraum einer Lebensgemeinschaft (Biozönose) schon längst in aller Munde war, ehe die Geologenschaft den Begriff des Geotops einführte. Wenngleich unter anderen Vorzeichen waren Geotope als erdwissenschaftliche Schlüsselstellen aber schon seit langem von großer Bedeutung. Denn anhand ausgewählter geologischer Aufschlüsse, die oft eine weit zurückreichende Tradition haben, läßt sich der Forschungsfortschritt in der Wissenschaft und die enge Verankerung mancher Lokalitäten in der lokalen Bevölkerung sehr gut dokumentieren. Jahrhunderte altes Brauchtum und Sagen unterstreichen die Bedeutung der Geotope und machen sie obendrein zu wichtigen Schnittstellen zwischen Geologie, Archäologie und Volkskunde. In diesem Zusammenhang sei unter anderem auf die Gudenushöhle im Kremstal (siehe dazu auch Artikel von Ch. NEUGEBAUER-MARESCH: Menschen der Eiszeit im Waldviertel) oder die Teufelslucke bei Roggendorf sowie auf diverse sagenumwobene Steine (MEISINGER, 1959) im Bereich der Blockheide bei Gmünd (Christofstein, Teufelsbettstein) oder bei Hardegg (Reginafelsen) hingewiesen (ENZENHOFER, 1968). Zusätzliche Bedeutung haben Geotope bei der Frage nach der Herkunft von Baugesteinen (Johannesbruch in Zogelsdorf), was auch die Wichtigkeit von Geotopen für die Bildhauerei unterstreicht (GASPAR, 1995).

### Definition und gesetzliche Grundlagen

Heute existiert von der Arbeitsgemeinschaft „Geotopschutz in deutschsprachigen Ländern“ eine Definition, die allgemein anerkannt ist. Demnach handelt es sich bei einem Geotop — in Analogie zum Biotop — um einen Ort (griech.: topos), an dem nicht die belebte Natur (griech.: bios), sondern Entwicklung, Aufbau und Eigenschaften der Erde (griech.: gä) besondere Bedeutung haben. Er ist somit an einen bestimmten Ort gebunden. Aus dieser Begriffsbestimmung ergibt sich folgende Definition für Geotope (LOOK, 1996):

*Geotope sind erdgeschichtliche Bildungen der unbelebten Natur, die Erkenntnisse über die Entwicklung der Erde oder des Lebens vermitteln. Sie umfassen Aufschlüsse von Gesteinen, Böden, Mineralien und Fossilien sowie einzelne Naturschöpfungen und natürliche Landschaftsteile.*

*Schutzwürdig sind diejenigen Geotope, die sich durch ihre besondere erdgeschichtliche Bedeutung, Seltenheit, Eigenart oder Schönheit auszeichnen. Für Wissenschaft, Forschung und Lehre sowie für Natur- und Heimatkunde sind sie Dokumente von besonderem Wert. Sie können insbesondere dann, wenn sie gefährdet sind und vergleichbare Geotope nicht zur Verfügung stehen, eines rechtlichen Schutzes bedürfen.*

Was die Unterschutzstellung von Geotopen betrifft, so ist eine gesetzliche Regelung im „NÖ Naturschutzgesetz“ gegeben; denn Geotopschutz ist Naturschutz! Im 3. Abschnitt „Besondere Schutzbestimmungen“ (Definition von Naturdenkmälen) des NÖ Naturschutzgesetzes Landesgesetzblatt 5500-5 (1998-02-19) ist unter § 9 **Naturdenkmalschutz** folgendes festgehalten:

(1) Die Behörde kann *Naturgebilde, die als gestaltende Elemente des Landschaftsbildes oder aus wissenschaftlicher Bedeutung oder kulturellen Gründen besondere Bedeutung haben, mit Bescheid zum Naturdenkmal erklären. Die Behörde hat das Naturdenkmal zu kennzeichnen.*

(2) Wenn das Erscheinungsbild oder die Erhaltung eines Naturgebildes maßgeblich durch den unmittelbaren Umgebungsbereich mitbestimmt wird, so ist auch dieser zu einem Bestandteil des Naturdenkmals zu erklären.

(3) Ein Naturdenkmal oder ein Naturgebilde, über das ein Verfahren zur Erklärung zum Naturdenkmal eingeleitet wurde, darf nicht verändert, entfernt oder zerstört werden.

(4) Zu den in Abs. 1 angeführten Naturdenkmalen gehören insbesondere **Klammern, Schluchten, Bäume, Hecken, Baum- oder Gehölzgruppen, Alleen, Parkanlagen, Quellen, Wasserfälle, Teiche, Seen, Felsbildungen, erdgeschichtliche Aufschlüsse, fossile Tier- und Pflanzenvorkommen sowie Fundorte seltener Gesteine und Mineralien.**

Unter § 13 ist die **rechtliche Zuständigkeit** innerhalb des Landes Niederösterreich geregelt (§ 3 Behörden: Naturschutzbehörde ist, soweit nicht eine Zuständigkeit der Landesregierung gegeben ist, die örtlich zuständige **Bezirksverwaltungsbehörde.**)

Flächenhaften Schutz genießen **Landschaftsschutzgebiete** (§ 6) [Dobersberg, Geras und Umgebung, Göttweiger Berg und Umgebung, Oberes Pulkautal, Kamptal, Strudengau und Umgebung, Thayatal, Wachau und Umgebung, Großpertholz, Dietmanns, Retzer Hügelland], **Naturschutzgebiete** (§ 7) [Blockheide-Eibenstein, Geras, Insel Wörth, Gurohofgraben, Bruneiteich, Gebhartsteich, Gemeindeau, Karlstifter Moore, Schleinitzbachniederung, Rabensburger Thaya-Auen, Thayatal, Hochau, Meloner Au] (PAAR et al., 1993), **Naturparks** (§ 8) [Blockheide-Eibenstein, Dobersberg, Geras, Jauerling-Wachau, Kamptal-Schönberg, Nordwald, Gemeindeau-Heidenreichstein] und **Nationalparks** (§ 8a), deren Definition im oben genannten Gesetz ebenfalls festgelegt ist.

Dokumentiert sind die Belange des Naturschutzes im **Naturschutzbuch** (§ 16), das bei der Landesregierung und den Bezirksverwaltungsbehörden zu führen ist und während der Amtstunden zur freien Einsicht aufliegt. Für das Waldviertel und die hier berücksichtigten Gebiete kommen somit die Bezirkshauptmannschaften Amstetten, Gmünd, Hollabrunn, Horn, Krems, Melk, Waidhofen an der Thaya und Zwettl sowie der Magistrat der Stadtgemeinde Krems an der Donau als zuständige Behörden in Betracht.

## **Bearbeitungsstand**

Historisch betrachtet, ist der „Paulstein“ an der Thaya als erstes geologisches Naturdenkmal, das bereits 1926 unter Schutz gestellt wurde, zu nennen. Auch eine Unterschutzstellung bei Grafenberg — „Felsgebilde und Pflanzenstandort (Heidnische Opferstätte) am Kogelstein“ (Siehe Umschlagbild) — fällt in dieses Jahr. Aus der „Frühzeit“ der Unterschutzstellungen und aus teils mangelnder Fachkenntnis resultieren manche falsche Bezeichnungen einzelner Naturdenkmale. So findet man im Naturdenkmalbuch der BH Zwettl in der Gemeinde Rapottenstein, Katastralgemeinde Lembach, ein als „*Felsgruppe Gletschermühle*“ bezeichnetes Naturdenkmal (NÖ-ZT-127), was zu der irrigen Annahme verleitet, daß das Waldviertel vom Eis bedeckt war. Dies unterstreicht die Notwendigkeit einer profunden, flächendeckenden geologischen Bearbeitung der Objekte.

In der Nachkriegszeit hält sich die Zahl der Unterschutzstellungen in Grenzen, ein Boom ist erst wieder ab den siebziger Jahren zu verzeichnen. Dies mag wohl auf das stei-

gende Natur- und Umweltbewußtsein zurückzuführen sein. Eine erste Beschreibung einzelner Naturdenkmale gibt zunächst GÖTZINGER (1927), dann SCHLESINGER (1941). Umfassende Beschreibungen aller Naturdenkmale Niederösterreichs liefert erst wieder MEISINGER (1951, 1959), seither fehlen publizierte landesweite Bearbeitungen. Neuerdings bekommen manche Geotope durch zunehmendes Esoterikinteresse („Kultstätten“) eine neue, oft sehr einseitige „Bedeutung“. Dies schlägt sich in einer wahren Flut von pseudowissenschaftlichen Veröffentlichungen nieder (z. B. JANTSCH, 1994).

Wissenschaftliche Untersuchungen der nachfolgend angeführten Naturdenkmale konzentrieren sich in erster Linie auf Phänomene der Granitverwitterung (siehe dazu auch Artikel von K. H. HUBER: Zum Formenschatz der Granitverwitterung im nordwestlichen Waldviertel).

Die Auflistung beinhaltet alle Naturdenkmale, die geologisch relevant sind, sowie geologische Aufschlüsse im Bereich des „Kulturparks Kamptal“. Dennoch kann eine derartige Auflistung nur unvollständigen Charakter haben, denn die Zahl der wissenschaftlich bedeutsamen Geotope ist ungleich höher als die Zahl der unter Schutz gestellten Objekte. Eine Darstellung wissenschaftlich bedeutender, aber in der Regel nicht geschützter Geotope findet sich in einzelnen geologischen Exkursionsführern. Hier sind beispielsweise die Arbeitstagungen der Geologischen Bundesanstalt 1977 (MATURA, 1977), 1991 und 1999 (ROETZEL & DAURER, 1991 und ROETZEL, 1999), die Wandertagung der ÖGG 1983 (HÖCK et al. 1983), die Tagung der Österreichischen Paläontologischen Gesellschaft (STEININGER & ROETZEL, 1991) oder die IGCP Tagung [Projekt-378] 1996 (HAVLICEK & TYRACEK, 1996) zu nennen. Letzterer Exkursionsführer enthält auch wichtige Punkte des Plio- und Pleistozäns im Raum Krems (Schießstätte), Göttweig und Paudorf sowie Stiefern im Kamptal (siehe dazu auch Artikel von Ch. FRANK und G. RABEDER: Eiszeitliche Klimageschichte des Waldviertels). Darüber hinaus sind noch Punkte im Jungpaläozoikum von Zöbing zu nennen (siehe dazu auch Artikel von W. VASICEK und F. F. STEININGER: Jungpaläozoikum von Zöbing).

Eine zunehmende Bedeutung bei der Bearbeitung von Geotopen gewinnen auch geologische Karten, so sind auf dem Kartenblatt Hollabrunn (GÖK 22, ROETZEL, 1998; GÖK 9, ROETZEL et al., 1999) alle Naturdenkmale mit einer eigenen Signatur hervorgehoben.

Eine detaillierte Untersuchung (HOFMANN & ZORN, 1997) ergab für den Bezirk Horn elf geologische Naturdenkmale. Demgegenüber stehen 19 schutzwürdige Geotope, die sich aus der reichen geologischen Vielfalt am Ostrand der Böhmisches Masse ergeben. Im Bezirk Hollabrunn, der allerdings weit ins Weinviertel reicht, gibt es zwölf geologische Naturdenkmale, zusätzlich sind derzeit elf schutzwürdige Geotope zu nennen.

Miteinbezogen in die Liste der Geotope wurden neben denen aus dem Waldviertel auch die des Dunkelsteiner Waldes und der Kristallinausläufer der Böhmisches Masse südlich der Donau im Mostviertel. In der Auflistung werden Naturdenkmale und Geotope nach politischem Bezirk, Gemeinde und Katastralgemeinde alphabetisch geordnet dargestellt. Die Lage wird durch das ÖK-Blatt, einer regionalen Bezeichnung und der Angabe der Koordinaten im Bundesmeldenetz (Rechtswert, Hochwert) genau definiert. Unter „Status“ wird die rechtliche Situation der Geotope beschrieben: NDM bedeutet, daß es sich um ein Naturdenkmal handelt, GEO steht für Geotop, im Sinne eines einzigartigen, schutzwürdigen erdwissenschaftlichen Objekts (hier sind die geologisch bedeutenden Punkte des „Kulturparks Kamptal“ aufgelistet, die Zahl der tatsächlich noch schützenswerten Geotope dürfte in etwa der Menge der bereits als Naturdenkmal ausgewiesenen Lokalitäten entspre-

chen). Die Naturdenkmalnummer setzt sich aus den Abkürzungen des Bundeslandes und des politischen Bezirkes — abgekürzt nach den Autokennzeichen — und der Nummer aus dem Naturdenkmalbuch von Niederösterreich zusammen.

Somit liegt seit den Erhebungen von MEISINGER (1951, 1959), wo eine relativ genaue Lokalisierung der Objekte durch die Angabe der Grundbuchparzellen erreicht wurde, eine aktualisierte und erstmals auch lagegenaue (BMN-Koordinaten) Dokumentation der Naturdenkmale des Waldviertels vor.

## Politischer Bezirk Amstetten

*Gemeinde:* ARDAGGER

*KG.:* Kollmitzberg

### Hexenstein

*Lage:* Innerzaun, „Auf der Wad“

*ÖK:* 53, BMN-Koordinaten: (640850, 340800)

*Status:* NDM: NÖ-AM-059

### Donarstein

*ÖK:* 53, BMN-Koordinaten: (640700, 340200)

*Lage:* Innerzaun

*Status:* NDM: NÖ-AM-060



Hexenstein (NÖ — AM — 059)

*Gemeinde:* NEUSTADTL AN DER DONAU

*KG.:* Freienstein

### Fensterlstein

*ÖK:* 53, BMN-Koordinaten: (646400, 344400)

*Lage:* An der südlichen Uferstrasse der Donau vis-à-vis Sarmingstein.

*Status:* NDM: NÖ-AM-049

*KG.:* Nabegg

### Teufelsbettstein

*ÖK:* 53, BMN-Koordinaten: (644000, 344520)

*Lage:* An der südlichen Uferstrasse der Donau vis-à-vis St. Nikola.

*Status:* NDM: NÖ-AM-050

## Politischer Bezirk Gmünd

*Gemeinde:* AMALIENDORF — AALFANG

*KG.:* Aalfang

### Felsgebilde Strietzel und Scherzel

*ÖK:* 5, BMN-Koordinaten (656950, 412560)

*Lage:* Im Südteil des Weichpolzwaldes (nördlicher Straßenrand).

*Status:* NDM: NÖ-GD-102

*KG.:* Falkendorf

### Jägersitz

*ÖK:* 5, BMN-Koordinaten (656700, 411200)

*Lage:* Am Waldrand südlich Aalfang beim Steinbruch.

*Status:* NDM: NÖ-GD-089

*Gemeinde:* BRAND — NAGELBERG

KG.: Steinbach

**Felsgebilde Pumperskirchen und Kanzel**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (650800, 409700)

Lage: Südöstlich Neu-Nagelberg im Wald.

Status: NDM: NÖ-GD-021

Literatur: MEISINGER (1959), JANTSCH (1994)

**Felsgebilde Hinterpocher**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (652450, 412000)

Lage: Am Ende des Hinterpocherweges östlich Alt-Nagelberg.

Status: NDM: NÖ-GD-022

Literatur: MEISINGER (1959)

**Felsgebilde Kaiblstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (651050, 409800)

Lage: Südöstlich Neu-Nagelberg im Wald.

Status: NDM: NÖ-GD-035

Literatur: MAYER et al. (1982a), MEISINGER (1959)

**Felsgebilde Granitblock-Gruppe**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (650300, 410100)

Lage: Im Wald östlich des Sportplatzes von Neu-Nagelberg.

Status: NDM: NÖ-GD-036

Literatur: MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* EISGARN

KG.: Eisgarn

**Felsgebilde Kolomanistein**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (660100, 421350)

Lage: Östlich der Straße (B5) Eisgarn-Illmanns.

Status: NDM: NÖ-GD-037

Literatur: MEISINGER (1947, 1948, 1959), GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

KG.: Großradischen

**Felsgebilde Katzenstein**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (662950, 422800)

Lage: Im Norden des Radischenwaldes.

Status: NDM: NÖ-GD-038

Literatur: MEISINGER (1959), GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

**Steingruppe Sieben Kurfürsten (fünf große Granitblöcke in Reihe)**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (660170, 422000)

Lage: Östlich der Straße (B5) Eisgarn-Illmanns.

Status: NDM: NÖ-GD-085

Literatur: GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

*Gemeinde:* GMÜND

*KG.:* Breitensee

**Felsgebilde Kas- und Brotstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (650100, 408700)

Lage: Am westlichen Waldrand des Gemeindewaldes von Breitensee.

Status: NDM: NÖ-GD-061

*KG.:* Eibenstein

**Felsgebilde Kegel- oder Kopfstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (650550, 405250)

Lage: Östlich der Straße Grillenstein-Großeibenstein.

Status: NDM: NÖ-GD-034

Literatur: MEISINGER (1959)

**Felsgruppe Restlinge in Gmünd**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (652700, 408150)

Lage: Im Hartwald nordöstlich Kleineibenstein.

Status: NDM: NÖ-GD-062

**Felsgebilde Vierharteln**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (651260, 406450)

Lage: Nordwestliches Ortsende von Großeibenstein.

Status: NDM: NÖ-GD-075

*KG.:* Grillenstein

**Granitblockaufbau Malerwinkel**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (651700, 404650)

Lage: Am Braunaubach südlich Grillenstein.

Status: NDM: NÖ-GD-001

Literatur: MEISINGER (1959)

**Felsgebilde Laibbrotstein oder Teufelsbrotlaib**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (652050, 404950)

Lage: Naturpark Blockheide.

Status: NDM: NÖ-GD-007

Literatur: MEISINGER (1959), SCHLESINGER (1941)

**Felsgebilde Schullerstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (651950, 405000)

Lage: Naturpark Blockheide.

Status: NDM: NÖ-GD-008

Literatur: MEISINGER (1959)

**Felsgebilde Wackelstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (652500, 405000)

Lage: Naturpark Blockheide.

Status: NDM: NÖ-GD-009

Literatur: MEISINGER (1959), SCHLESINGER (1941)

**Felsgebilde Pilzstein (Foto S. 120)**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (652750, 405450)

Lage: Naturpark Blockheide.

Status: NDM: NÖ-GD-023

Literatur: CHÁBERA & HUBER (1995), HUBER & CHÁBERA (1994), MEISINGER (1959)

### **Felsgebilde Christophstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (652350, 404900)

Lage: Naturpark Blockheide.

Status: NDM: NÖ-GD-024

Literatur: CHÁBERA & HUBER (1995), MEISINGER (1959), SCHLESINGER (1941)

### **Felsgebilde Teufelsbettstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (651950, 404950)

Lage: Naturpark Blockheide.

Status: NDM: NÖ-GD-025

Literatur: MEISINGER (1959), SCHLESINGER (1941)

### **Felsgebilde Fuchsstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (651550, 404900)

Lage: Naturpark Blockheide.

Status: NDM: NÖ-GD-026

Literatur: MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* GROSS-SCHÖNAU

KG.: Thaures

### **Rabenloch (Felsbildung)**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (649050, 391650)

Lage: Westlich Thaures im Wald (über dem Maißbach).

Status: NDM: NÖ-GD-133

*Gemeinde:* HAUGSCHLAG

KG.: Haugschlag

### **Felsgebilde Hutstein (Foto S. 128)**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (656950, 429350)

Lage: Nordöstliches Ortsende von Haugschlag.

Status: NDM: NÖ-GD-054

Literatur: CHÁBERA & HUBER (1995), GNOJEK & PRICHYSTAL (1997), HUBER & CHÁBERA (1993)

*Gemeinde:* HEIDENREICHSTEIN

KG.: Altmanns

### **Felsgruppe Geyer-Gedenkstätte (Foto S. 121)**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (657430, 415450)

Lage: Südöstlich des Grünauteiches im Wald, ca. 1,2 km westlich von Altmanns.

Status: NDM: NÖ-GD-074

Literatur: CHÁBERA & HUBER (1995)

KG.: Haslau

### **Felsgebilde Wasserstein**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (659380, 409900)

Lage: Am Rande (552 m) des Hochmoores südlich Amaliendorf.

Status: NDM: NÖ-GD-020

Literatur: MEISINGER (1959)

KG.: Heidenreichstein

### **Felsgebilde Hängender Stein**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (662650, 413670)

Lage: Gipfel südöstlich Heidenreichstein (608 m).

Status: NDM: NÖ-GD-019

Literatur: CHÁBERA & HUBER (1995), HUBER & CHÁBERA (1993), MEISINGER (1959)

### **Felsgruppe Graselhöhle**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (662300, 414720)

Lage: Im Wald östlich von Heidenreichstein.

Status: NDM: NÖ-GD-073

Literatur: HUBER & CHÁBERA (1993), MEISINGER (1959)

### **Felsgruppe Gugelhupfstein** (Foto S. 127)

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (660670, 417600)

Lage: Westlich an der Straße (B5) Heidenreichstein-Eisgarn.

Status: NDM: NÖ-GD-077

Literatur: GNOJEK & PRICHYSTAL (1997),  
HUBER & CHÁBERA (1993, 1994)

### **Steingebilde**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (661800, 415620)

Lage: Bei der Edelmühle in Heidenreichstein.

Status: NDM: NÖ-GD-081

### **Felsgebilde Schalenstein**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (660910, 417140)

Lage: Östlich der Straße Heidenreichstein-  
Eisgarn (Abzweigung nach Dietweis).

Status: NDM: NÖ-GD-123

Literatur: GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

KG.: Wolfsegg

### **Felsgebilde Steinernes Weib**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (662800, 409650)

Lage: 20 m westlich an der Straße  
Guttenbrunn-Brandhäuser.

Status: NDM: NÖ-GD-134

*Gemeinde:* HOHENEICH

KG.: Hoheneich

### **Felsgebilde Wackelstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (652650, 405750)



Steinernes Weib (NÖ — GD — 134)



Lage: Naturpark Blockheide.  
Status: NDM: NÖ-GD-027  
Literatur: MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* KIRCHBERG AM WALDE

KG.: Frommberg

**Felsgruppe Kaspereß und Umgebung**

ÖK: 19, BMN-Koordinaten (658370, 400050)

Lage: Am Bach entlang der Straße Fromberg-Kirchberg am Walde.

Status: NDM: NÖ-GD-041

Literatur: MEISINGER (1959)

KG.: Kirchberg am Walde

**Felsblock Christkindlstein**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (657180, 399870)

Lage: Nordostteil des Schachenwaldes.

Status: NDM: NÖ-GD-040

Literatur: MEISINGER (1949, 1959)

KG.: Ullrichs

**Felsgebilde Hoa Stoan (Hoher Stein)**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (655950, 401050)

Lage: Südlich der Straße Groß-Höbarten-Ullrichs.

Status: NDM: NÖ-GD-055

**Granitfelsen auf Parz. Nr. 839**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (656650, 400270)

Lage: Nördlich der Straße Groß-Höbarten-Ullrichs.

Status: NDM: NÖ-GD-131

*Gemeinde:* LITSCHAU

KG.: Hörmanns

**Felsgebilde Graselstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (654550, 426350)

Lage: Im Dachsengraben.

Status: NDM: NÖ-GD-013

Literatur: MEISINGER (1959), GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

**Felsgebilde Wilde Jagd**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (656250, 427350)

Lage: Westlich der Straße Hörmanns-Haugschlag.

Status: NDM: NÖ-GD-014

Literatur: MEISINGER (1959), GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

**Granitfelsgebilde Fiedelstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (656400, 427500)

Lage: Westlich der Straße Hörmanns-Haugschlag.

Status: NDM: NÖ-GD-050

Literatur: MEISINGER (1959), GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

KG.: Litschau

**Opferstein Alter Stein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (656100, 422840)

Lage: Südlich Litschau, Straße zu den Kiebitzhäusern.

Status: NDM: NÖ-GD-047

Literatur: MEISINGER (1959), GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

**Stein- und Baumgruppe „Drei Brüder“**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (656850, 425230)

Lage: Nordöstlich Litschau an der Straße nach Saaßen.

Status: NDM: NÖ-GD-067

Literatur: GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

KG.: Schlag

**Felsgebilde Froschstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (652150, 425070)

Lage: Westlich von Schlag am Waldrand.

Status: NDM: NÖ-GD-064

Literatur: GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

**Felsbildungen Elefantenherde, Elefantenstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (652420, 424970)

Lage: An der Straße westlich von Schlag.

Status: NDM: NÖ-GD-072

Literatur: GNOJEK & PRICHYSTAL (1997)

*Gemeinde:* MOORBAD HARBACH

KG.: Harbach

**Felskuppe Mandelstein** (Foto S. 122, 123)

ÖK: 17, BMN-Koordinaten (558600, 400400)

Lage: Berggipfel (874 m) an der Grenze zur Tschechischen Republik.

Status: NDM: NÖ-GD-003

Literatur: MEISINGER (1959), SCHLESINGER (1941)

KG.: Hirschenwies

**Felsgebilde Nebelstein**

ÖK: 17, BMN-Koordinaten (556500, 393850)

Lage: Berggipfel (1017 m).

Status: NDM: NÖ-GD-004

Literatur: MEISINGER (1959), SCHLESINGER (1941)

*Gemeinde:* SANKT MARTIN

KG.: Harmannschlag

**Felsgebilde Warzenstein**

ÖK: 17, BMN-Koordinaten (555100, 391070)

Lage: 1 km südöstlich des Bärensteines (1003 m).

Status: NDM: NÖ-GD-002

Literatur: HUBER (1935), MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* SCHREMS

*KG:* Gebharts

**Felsgebilde Taufstein**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (660150, 409180)

Lage: Am Wegrand, 1,1 km östlich des Hartberges (567 m).

Status: NDM: NÖ-GD-016

Literatur: MEISINGER (1959), SCHLESINGER (1941)

*KG:* Kiensaß

**Felsgebilde Kasiger Loa**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (656050, 413650)

Lage: Östlich der Straße Kiensaß nach Thaurer.

Status: NDM: NÖ-GD-012

Literatur: MEISINGER (1959)

*KG:* Langegg

**Granitfelsgruppe auf Waldkuppe**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (655800, 410310)

Lage: Südöstlich Langegg bei den Fischteichen.

Status: NDM: NÖ-GD-096

*KG:* Schrems

**Felsgebilde Wackelstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (658150, 410800)

Lage: 800 m ostnordöstlich vom Machoberg (575 m).

Status: NDM: NÖ-GD-017

Literatur: SCHÖNBAUER (1931), MEISINGER (1959)



Wackelstein (NÖ — GD — 017)

### **Felsgebilde Käs im Leibstein**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (657800, 410550)

Lage: Nordwestlich Amaliendorf nahe der Straße.

Status: NDM: NÖ-GD-057

### **Felsgebilde Grafenhäusl**

ÖK: 5, BMN-Koordinaten (656350, 406300)

Lage: Vierteiliges NDM (Grafenhäusl, Mammutstein, Pummerlucken, Braunaubach) im Umfeld der Heumühle.

Status: NDM: NÖ-GD-137

*Gemeinde:* UNSERFRAU — ALTWEITRA

*KG.:* Heinreichs bei Weitra

### **Felsgebilde Doppelwackelstein**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (640100, 400900)

Lage: Südlich von Heinrichs im Wald, beim Sender.

Status: NDM: NÖ-GD-058

Literatur: CHÁBERA & HUBER (1995)

### **Felsformation in Heinrichs**

ÖK: 17, BMN-Koordinaten (559500, 401200)

Lage: 1,1 km nordöstlich des Mandelsteines (874 m).

Status: NDM: NÖ-GD-121

### **Durchströmungsmoor**

ÖK: 17, BMN-Koordinaten (558900, 401700)

Lage: 400 m westlich der G'peckten Buche.

Status: NDM: NÖ-GD-135

*Gemeinde:* WEITRA

*KG.:* Brühl

### **Felsgebilde Wackelstein**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (642900, 398550)

Lage: Im Wald östlich der Straße Weitra-Schaggas.

Status: NDM: NÖ-GD-018

Literatur: MEISINGER (1959)

### **Felspartie**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (644120, 397610)

Lage: Am Ufer der Lainsitz.

Status: NDM: NÖ-GD-071

*KG.:* Walterschlag

### **Granitfelsgebilde**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (643850, 391800)

Lage: 200 m nordöstlich von Walterschlag, östlich der Straße nach St. Wolfgang.

Status: NDM: NÖ-GD-006

Literatur: MEISINGER (1959)

## **Politischer Bezirk Hollabrunn**

*Gemeinde:* HARDEGG

KG.: Hardegg

### **Felsgebilde Einsiedlerfels**

ÖK: 9, BMN-Koordinaten (716300, 413520)

Lage: An der Thaya östlich Hardegg.

Status: NDM: NÖ-HL-005

Literatur: ENZENHOFER (1968), MEISINGER (1959)

### **Felsgebilde Johannesfelsen**

ÖK: 9, BMN-Koordinaten (715280, 412860)

Lage: Am Zugang der Burg Hardegg.

Status: NDM: NÖ-HL-006

Literatur: MEISINGER (1959)

### **Felsgebilde Reginafelsen**

ÖK: 9, BMN-Koordinaten (714900, 412980)

Lage: Am westlichen Ortsende von Hardegg.

Status: NDM: NÖ-HL-007

Literatur: ENZENHOFER (1968), MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* MAISSAU

KG.: Maissau

### **Maissauer Granit**

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (713230, 382350)

Lage: Nordöstliches Ortsende von Maissau.

Status: Kulturpark Kamptal: NÖ-GEO-034

*Gemeinde:* PULKAU

KG.: Leodagger

### **Granitblockstein (Kalenderstein) und Umgebungsbereich**

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (715300, 398150)

Lage: Östliches Ortsende von Leodagger.

Status: NDM: NÖ-HL-071

Literatur: PUSCHNIK & PUSCHNIK (1993)

KG.: Pulkau

### **Steinfahl Teufelswand**

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (713420, 396960)

Lage: Westlich von Pulkau, nördliches Pulkauufer.

Status: NDM: NÖ-HL-025

Literatur: MEISINGER (1959), PUSCHNIK & PUSCHNIK (1993)

*Gemeinde:* RETZ

KG.: Hofern

### **Felsgebilde Heidenstein, auch Opferstein**

ÖK: 9, BMN-Koordinaten (719600, 404650)

Lage: 300 m südlich des Hardegger Berges.  
Status: NDM: NÖ-HL-059  
Literatur: PUSCHNIK & PUSCHNIK (1993)  
KG.: Obernalb

**Kunsthöhlensystem Schredlkeller**

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (720840, 400775)  
Lage: Südwestlich Obernalb.  
Status: NDM: NÖ-HL-004

**Felsgebilde Hangenstein**

ÖK: 9, BMN-Koordinaten (719450, 401600)  
Lage: Nordwestlich Obernalb.  
Status: NDM: NÖ-HL-061  
Literatur: PUSCHNIK & PUSCHNIK (1993), ROETZEL (1999)

KG.: Retz Altstadt

**Felsgebilde Eierstein**

ÖK: 9, BMN-Koordinaten (720940, 403100)  
Lage: Am Wegrand von der Windmühle zum Parapluieberg.  
Status: NDM: NÖ-HL-060  
Literatur: PUSCHNIK & PUSCHNIK (1993)

*Gemeinde:* RETZBACH

KG.: Mitterretzbach

**Heiliger Stein oder Schalenstein**

ÖK: 9, BMN-Koordinaten (723420, 406020)  
Lage: Bei einer Kapelle östlich der Straße Mitterretzbach-Niederfladnitz.  
Status: NDM: NÖ-HL-057  
Literatur: PUSCHNIK & PUSCHNIK (1993)

*Gemeinde:* SCHRATTENTHAL

KG.: Schrattenthal

**Zanitzer-Stein und Umgebungsbereich**

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (718990, 397010)  
Lage: An der Straße Schrattenthal-Deinzendorf.  
Status: NDM: NÖ-HL-070  
Literatur: PUSCHNIK & PUSCHNIK (1993)

## **Politischer Bezirk Horn**

*Gemeinde:* BURGSCHLEINITZ — KÜHNRING

KG.: Kühnring

**Gemeinesandgrube Kühnring (Seekuhgrube) (Foto S. 82)**

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (710300, 388130)  
Lage: Südöstlich Kühnring.

Status: Kulturpark Kamptal: NÖ-GEO-004

Literatur: PERVESLER et al. (1995)

KG.: Zogelsdorf

**Johannessteinbruch** (Foto S. 83)

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (711550, 387040)

Lage: Nordwestliches Ortsende von Zogelsdorf.

Status: Kulturpark Kamptal: NÖ-GEO-011

Literatur: GASPAR (1995), ROETZEL & DAURER (1991)

*Gemeinde:* EGGENBURG

KG.: Eggenburg

**Brunnstube** (Foto S. 84)

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (712100, 388775)

Lage: Südöstliches Ortsende von Eggenburg, nahe der B35.

Status: Kulturpark Kamptal: NÖ-GEO-002

Literatur: ROETZEL & DAURER (1991)

**Schindergraben**

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (712100, 388760)

Lage: Südliches Ortsende von Eggenburg.

Status: Kulturpark Kamptal: NÖ-GEO-002

KG.: Stoitzendorf

**Felsgebilde und Pflanzenstandort Tarnkappe-Fehhaube**

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (714910, 389590)

Lage: Im Wald südwestlich Stoitzendorf.

Status: NDN: NÖ-HO-047

Literatur: MEISINGER (1959), SCHLESINGER (1941)

**Trockenrasengebiet Hollerberg**

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (716750, 389560)

Lage: Felskuppe (289 m) nördlich Wartberg.

Status: NDM: NÖ-HO-098

*Gemeinde:* GARS AM KAMP

KG.: Maiersch

**Granatvorkommen im Tobelbachgraben (Doppelbachgraben)**

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (701300, 382150)

Lage: Im Tobelbachgraben (nördlicher Seitengraben westlich Maiersch).

Status: NDM: NÖ-HO-077

*Gemeinde:* HORN

KG.: Breiteneich

**2 Teilstücke mit Naßgebieten (Biotope)**

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (702680, 393930)

Lage: Nördlich Breiteneich an der Straße nach Rodingersdorf.

Status: NDM: NÖ-HO-100

*Gemeinde:* ROSENBURG — MOLD

KG.: Mold

**Granitblock Riesenstein**

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (703400, 389470)

Lage: Im Ortszentrum von Mold.

Status: NDM: NÖ-HO-052

Literatur: MEISINGER (1959)

KG.: Zaingrub

**Felsbildung**

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (699350, 387450)

Lage: Südlich Rosenberg direkt an der Straße.

Status: NDM: NÖ-HO-082



Riesenstein (NÖ — HO — 052)

*Gemeinde:* RÖSCHITZ

KG.: Roggendorf

**Naturhöhle Fuchsenlucke (= Teufelslucke)**

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (714850, 392750)

Lage: Nordwestlich Roggendorf über dem Maigner Bach.

Status: NDM: NÖ-HO-070

Literatur: BAYER (1927a), BERG (1962), MEISINGER (1959), EHRENBERG (1966)

*Gemeinde:* STRANING — GRAFENBERG

KG.: Grafenberg

**Felsgebilde und Pflanzenstandort**

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (714700, 389160)

Lage: Im Bereich des Kogelsteines (336 m).

Status: NDM: NÖ-HO-044

Literatur: MEISINGER (1959)

**Felsgebilde und Pflanzenstandort (Heidnische Opferstätte)**

(Siehe: Vorderer Umschlag)

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (714800, 389330)

Lage: Im Bereich des Kogelsteines (336 m).

Status: NDM: NÖ-HO-049

Literatur: MEISINGER (1959)

KG.: Straning

**Pflanzenstandort**

ÖK: 22, BMN-Koordinaten (715290, 386610)

Lage: Im Bereich des Kogelsteines (336 m).

Status: NDM: NÖ-HO-066



## **Politischer Bezirk Krems**

*Gemeinde:* DÜRNSTEIN

KG.: Dürnstein

### **Felspartie (Dürnsteiner Felsen)**

ÖK: 37, BMN-Koordinaten (690000, 362400)

Lage: Östlich der Ruine Dürnstein.

Status: NDM: NÖ-KR-002

Literatur: MEISINGER (1959), SCHLESINGER (1941)

*Gemeinde:* LICHTENAU IM WALDVIERTEL

KG.: Loiwein

### **Gneisfelsblöcke Heidnische Opferstätte**

ÖK: 37, BMN-Koordinaten (684300, 372200)

Lage: Südöstlich Loiwein am Waldrand.

Status: NDM: NÖ-KR-020

Literatur: MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* ROHRENDORF BEI KREMS

KG.: Oberrohrdorf

### **Konglomerathöhle**

ÖK: 38, BMN-Koordinaten (699900, 365600)

Lage: Am Sandbühel nördlich Rohrendorf.

Status: NDM: NÖ-KR-069

### **Naturhöhle Steinwandlschluf**

ÖK: 38, BMN-Koordinaten (699100, 365700)

Lage: Am Sandbühel nördlich Rohrendorf.

Status: NDM: NÖ-KR-070

### **Naturhöhle Steinwandlloch**

ÖK: 38, BMN-Koordinaten (699200, 365740)

Lage: Am Sandbühel nördlich Rohrendorf.

Status: NDM: NÖ-KR-071

*Gemeinde:* ROSSATZ

KG.: Rührsdorf

### **Felsgruppen mit Strandauskolkungen der urzeitlichen Donau**

ÖK: 37, BMN-Koordinaten (686500, 361850)

Lage: An der Straße bei der Kirche von St. Lorenz.

Status: NDM: NÖ-KR-060

### **Evangelisteine (auch Evangelimandl und Evangeliwandl)**

ÖK: 37, BMN-Koordinaten (687620, 361010)

Lage: 1,4 km südöstlich der Kirche von St. Lorenz, auf einer Lichtung.

Status: NDM: NÖ-KR-066



Kolke der Donau (NÖ — KR — 060)

*Gemeinde:* SCHÖNBERG AM KAMP

*KG.:* Altenhof

**Mühlsteinbruch**

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (702540, 378790)

Lage: Östlich Altenhof im Wald.

Status: NÖ-GEO-033

*KG.:* Schönberg

**Sandgrube Obernholz** (Seite: 77)

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (706100, 375230)

Lage: Ca. 1 km nordwestlich von Obernholz.

Status: NÖ-GEO-007

Literatur: ROETZEL & DAURER (1991)

KG.: Stiefern

**Felsgebilde Irbilingfelsen mit Uhuhorst**

ÖK: 21, BMN-Koordinaten (701850, 376800)

Lage: Westliches Kampufer, nordöstlich von Schönberg.

Status: NDM: NÖ-KR-008

Literatur: MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* SPITZ

KG.: Spitz

**Felsgebilde Teufelsmauer**

ÖK: 37, BMN-Koordinaten (681300, 357700)

Lage: Nördlich Schwallenbach, von der Bahn untertunnelt.

Status: NDM: NÖ-KR-012

Literatur: GÖTZINGER (1927), SCHLESINGER (1941), MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* STRASS IM STRASSERTALE

KG.: Straß

**Felsgebilde Schwedentisch**

ÖK: 38, BMN-Koordinaten (705300, 373400)

Lage: Am Ende des Straßertals an der Hochfläche, 300 m südwestlich Ruine Falkenberg.

Status: NDM: NÖ-KR-038



Teufelsmauer (NÖ — KR -- 012)

## Politischer Bezirk Melk

*Gemeinde:* MARBACH AN DER DONAU

KG: Auratsberg

### Gesteinsaufschluß, Kersantitgänge im Granulit

ÖK: 54, BMN-Koordinaten: (660750, 342280)

Lage: Im Eisenbahneinschnitt westlich Granz  
bei Bahnkilometer 50,8.

Status: NDM: NÖ-ME-022

Literatur: MATURA (1984),  
MEISINGER (1959)

KG.: Granz

### Teufelsstein, Granzer Jud

ÖK: 54, BMN-Koordinaten: (660850, 342290)

Lage: Direkt nördlich der Bahnlinie bei Kilo-  
meter 50,4; 100 m westlich von Granz.

Status: NDM: NÖ-ME-005

Literatur: MEISINGER (1959)



Granzer Jud (NÖ — ME — 005)

*Gemeinde:* PÖGGSTALL

KG.: Aschelberg

### Teufelskessel

ÖK: 36, BMN-Koordinaten (664100, 355950)

Lage: Im Hölltal (B36), direkt im Bachbett.

Status: NDM: NÖ-ME-015

Literatur: MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* SANKT OSWALD

KG.: St. Oswald

### Wackelstein samt Auflage und Granitblöcke

ÖK: 35, BMN-Koordinaten: (652850, 348950)

Lage: Östlich der Kleinen Ysper im Gebiet des Handberges.

Status: NDM: NÖ-ME-008

Literatur: MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* YSPERTAL

KG.: Wimberg

### Ysperklamm

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (658500, 357000)

Lage: Ca. 2 km nördlich Pisching.

Status: NDM: NÖ-ME-028

Literatur: MEISINGER (1959), MATZ (1997)

*Gemeinde:* ZELKING — MATZLEINSDORF

KG.: Mannersdorf bei Zelking

**Melkfluß-Teilbereich „In der Diemling“**

ÖK: 54, BMN-Koordinaten (668950, 336150)

Lage: Melkdurchbruch im Südwesten des Hiesberges, an der B215.

Status: NDM: NÖ-ME-057

**Felsgruppe Rogelstein**

ÖK: 54, BMN-Koordinaten (671650, 338950)

Lage: Am Westhang des Hiesberges.

Status: NDM: NÖ-ME-021

Literatur: MEISINGER (1959)

## **Politischer Bezirk Waidhofen/Thaya**

*Gemeinde:* RAABS AN DER THAYA

KG.: Primmersdorf

**Felsgebilde Schreckenstein**

ÖK: 7, BMN-Koordinaten (694600, 413300)

Lage: An der Thaya neben der Straße (B30) bei km 59,0.

Status: NDM: NÖ-WT-002

Literatur: MEISINGER (1959)

KG.: Raabs an der Thaya

**Jungferenstein**

ÖK: 7, BMN-Koordinaten (690000, 411550)

Lage: An der Thaya östlich von Raabs an der Thaya.

Status: NDM: NÖ-WT-011

Literatur: MEISINGER (1959)

KG.: KG. Raabs an der Thaya, KG. Alberndorf, KG. Großau, KG. Modsiedl,

KG. Obergrünbach, KG. Rossa, KG. Süßenbach, KG. Unterpertholz,

KG. Weikertschlag, KG. Wilhelmshof, KG. Ziernreith

**Mährische Thaya**

ÖK: 7, BMN-Koordinaten (687150, 419670)

Lage: Zwischen der tschechischen Staatsgrenze und Raabs an der Thaya.

Status: NDM: NÖ-WT-072

*Gemeinde:* Waidhofen AN DER THAYA

KG.: Kleineberharts

**Felsgebilde Paulstein**

ÖK: 6, BMN-Koordinaten (673450, 410550)

Lage: An der Thaya zwischen Sixmühle und Kleineberharts.

Status: NDM: NÖ-WT-003

Literatur: MEISINGER (1959)

## **Politischer Bezirk Zwettl**

*Gemeinde:* ALTMELON

KG.: Altmelon

### **Wackelstein**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (649170, 370400)

Lage: Nordöstlich vom Ortsende von Altmelon.

Status: NDM: NÖ-ZT-092

### **Großer Granitblock**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (649100, 369800)

Lage: 200 m nordnordöstlich des Galgenberges (920 m) südlich von Altmelon.

Status: NDM: NÖ-ZT-137

KG.: Dietrichsbach

### **Felsengruppe mit 6 Findlingen**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (646370, 367950)

Lage: Westlich der Straße in Dietrichsbach.

Status: NDM: NÖ-ZT-097

KG.: Großpertenschlag

### **Felsgruppe**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (649930, 367110)

Lage: An der Straße Großpertenschlag-Kleinpertenschlag.

Status: NDM: NÖ-ZT-035

Literatur: MEISINGER (1959)

KG.: Kleinpertenschlag

### **2 Granitblöcke**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (648840, 366820)

Lage: In Kleinpertenschlag am westlichen Straßenrand (B 119).

Status: NDM: NÖ-ZT-033

Literatur: MEISINGER (1959)

### **Blockmeer und Felsinseln**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (648760, 366450)

Lage: In Kleinpertenschlag westlich der Straße (B 119).

Status: NDM: NÖ-ZT-104

### **Blockmeer und großer, eiförmiger Fels**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (648950, 366600)

Lage: In Kleinpertenschlag östlich der Straße (B 119).

Status: NDM: NÖ-ZT-107

### **Große Felsgruppe mit umliegenden Felsbildungen**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (648950, 366950)

Lage: In Kleinpertenschlag östlich der Straßengabelung.

Status: NDM: NÖ-ZT-110

### **Felsinseln**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (648940, 366940)

Lage: In Kleinpertenschlag östlich der Straßengabelung.

Status: NDM: NÖ-ZT-115

### **Große Felsgruppe und Blockmeer**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (649410, 367100)

Lage: An der Straße Großpertenschlag-Kleinpertenschlag.

Status: NDM: NÖ-ZT-116

### **Blockmeer**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (649390, 367100)

Lage: An der Straße Großpertenschlag-Kleinpertenschlag.

Status: NDM: NÖ-ZT-117

### **Große Felsgruppen westlich von Kleinpertenschlag**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (648750, 366500)

Lage: Westlich der Straße in Kleinpertenschlag.

Status: NDM: NÖ-ZT-123

### **Felsgruppe auf Parz. Nr. 186 Hutweide**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (649500, 367100)

Lage: Südlich der Straße Großpertenschlag-Kleinpertenschlag.

Status: NDM: NÖ-ZT-125

KG.: Perwolfs

### **Felsengruppe**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (650400, 370850)

Lage: Nördliches Ortsende von Perwolfs.

Status: NDM: NÖ-ZT-099

### **Gesteinsgranit**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (650100, 370650)

Lage: Südwestlich von Perwolfs.

Status: NDM: NÖ-ZT-170

*Gemeinde:* ARBESBACH

KG.: Arbesbach

### **Felsgruppen Galgenberg**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (647590, 373390)

Lage: Bergkuppe (914 m).

Status: NDM: NÖ-ZT-047

Literatur: MEISINGER (1959)

KG.: Brunn

### **Blockmeer südlich der Bundesstraße 124**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (651920, 373210)

Lage: Neben der Bundesstraße (B 124).

Status: NDM: NÖ-ZT-118

### **Felsblöcke und Blockmeere nördlich der B 124**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (651450, 373450)

Lage: Neben der Bundesstraße (B 124).

Status: NDM: NÖ-ZT-119

KG.: KG. Brunn, KG. Haselbach, KG. Kamp, KG. Pretrobruck

### **Großer Kamp**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (651470, 375000)

Lage: Ab dem Pegel Neustift flußaufwärts.

Status: NDM: NÖ-ZT-173

Literatur: MATZ (1991)

KG.: Etlasamt

### **Felsbildung**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (648600, 372750)

Lage: An der Straße Arbesbach-Etlas (B 119).

Status: NDM: NÖ-ZT-144

KG.: Haselbach

### **Felsgruppen an der Straße nach Haselbach**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (649900, 375550)

Lage: An der Straße zwischen Kamp und Haselbach.

Status: NDM: NÖ-ZT-114

### **Felsbildung Niglstoan**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (650450, 375850)

Lage: Südwestliches Ortsende von Haselbach.

Status: NDM: NÖ-ZT-134

KG.: Kamp

### **Felsgruppe**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (648870, 374420)

Lage: Östlich der Straße (B 119) von Arbesbach nach Kamp.

Status: NDM: NÖ-ZT-113

KG.: Neumelon

### **Felsblock am Ortsrand von Etlas**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (649700, 371660)

Lage: Südliches Ortsende von Etlas.

Status: NDM: NÖ-ZT-135

### **Felsgruppe auf einer Waldkuppe bei Etlas**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (649500, 371900)

Lage: Nördliches Ortsende von Etlas.

Status: NDM: NÖ-ZT-136

### **Kuppe mit Felsblöcken**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (649580, 371750)

Lage: Am nördlichen Ortsrand von Etlas.

Status: NDM: NÖ-ZT-138

### **Felsbildungen auf dem Arbesberg**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (649190, 372410)

Lage: Felskuppe auf dem Arbesberg (895 m).

Status: NDM: NÖ-ZT-143



KG.: Pretrobruck

**Wasserfall Höllfall**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (651050, 374650)

Lage: 1,5 km südsüdöstlich von Haselbach.

Status: NDM: NÖ-ZT-005

Literatur: MEISINGER (1959)

**Granitblockgruppe**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (653070, 373200)

Lage: Östliches Ortsende von Pretrobruck.

Status: NDM: NÖ-ZT-055

Literatur: MEISINGER (1959)

**Granitsteingebilde Vogelstein**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (652420, 373300)

Lage: An der Straße (B 124) Pretrobruck-Brunn.

Status: NDM: NÖ-ZT-062

**Wackelstein**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (652810, 373750)

Lage: Nördlich Pretrobruck im Lehentäl.

Status: NDM: NÖ-ZT-095

**Felsbildungen um den Vogelstein**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (652425, 373295)

Lage: An der Straße (B 124) Pretrobruck-Brunn.

Status: NDM: NÖ-ZT-109

*Gemeinde:* GRAFENSCHLAG

KG.: Langschlag

**Opferstein**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (642950, 383500)

Lage: 250 m westlich Bergbühel (802 m) nördlich von Langschlag.

Status: NDM: NÖ-ZT-098

KG.: Wielands

**Felsbildungen Guttenberg**

ÖK: 36, BMN-Koordinaten (661150, 374050)

Lage: Bergkuppe (855 m) westnordwestlich von Kleinnonndorf.

Status: NDM: NÖ-ZT-133

*Gemeinde:* GROSS-GERUNGS

KG.: Böhmsdorf

**Granitfelsgruppe Kirlingstein**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (648150, 386800)

Lage: Im Walde 1,2 km nördlich von Böhmsdorf.

Status: NDM: NÖ-ZT-102

KG.: Großmeinharts

**Baumgruppe mit Granitblöcken**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (652100, 380900)

Lage: An der Straße (B38) von Großmeinharts nach Dietmanns.

Status: NDM: NÖ-ZT-052

Literatur: MEISINGER (1959)

KG.: Oberrosenauerwaldhäuser

**Felsbildung Weltkugel**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (652500, 385400)

Lage: 1,8 km nordnordöstlich der Paulsensteiner-Kapelle.

Status: NDM: NÖ-ZT-151

KG.: Thail

**Opferstein samt umliegender Felsbildungen im Waldstück**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (648250, 383400)

Lage: Östlich der Straße Groß-Gerungs-Thail.

Status: NDM: NÖ-ZT-129

*Gemeinde:* GROSSGÖTTFRITZ

KG.: Großweißenbach

**Felsgebilde Hoher Stein**

ÖK: 19, BMN-Koordinaten (661600, 380750)

Lage: Bergkuppe (659 m) südsüdöstlich der Utissenbachmühle.

Status: NDM: NÖ-ZT-023

Literatur: MEISINGER (1959), HUBER & CHÁBERA (1994)

KG.: Kleinweißenbach

**Strecke des Purzelkamps zwischen Ritschgraben und Rappoltschlag**

ÖK: 19, BMN-Koordinaten (648050, 375550)

Status: NDM: NÖ-ZT-150

*Gemeinde:* LANGSCHLAG

KG.: Bruderndorferwaldhäuser

**Felsengruppe Käferberg**

ÖK: 17, BMN-Koordinaten (560650, 381000)

Lage: 1,6 km südöstlich Schöneck (978 m).

Status: NDM: NÖ-ZT-096

KG.: Schmerbach

**Wackelstein**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (643600, 384320)

Lage: Östliches Ortsende von Schmerbach.

Status: NDM: NÖ-ZT-091

*Gemeinde:* MARTINSBERG

KG.: Edlesberg

**Zwettler Stein, Felsgruppe (Schalenstein)**

ÖK: 36, BMN-Koordinaten (657670, 359950)

Lage: Berggipfel (1016 m) 3,5 km nordwestlich Gutenbrunn.

Status: NDM: NÖ-ZT-064

*Gemeinde:* RAPPOTTENSTEIN

KG.: KG. Grünbach, KG. Kleinnondorf, KG. Rappottenstein

**Kleiner Kamp, Abschnitt Hammer-Oedmühle**

ÖK: 19, BMN-Koordinaten (657900, 375850)

Status: NDM: NÖ-ZT-172

KG.: KG. Grünbach, KG. Dietharts, KG. Höhendorf, KG. Lembach,

KG. Neustift, KG. Oberrabenthan, KG. Rappottenstein,

KG. Reichenbach, KG. Ritterkamp

**Großer Kamp, Abschnitt Pegel Neustift-Diethartsmühle**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (656500, 377550)

Status: NDM: NÖ-ZT-166

KG.: KG. Hausbach, KG. Pehendorf, KG. Neustift

**Großer Kamp**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (651470, 375000)

Lage: Ab dem Pegel Neustift flußaufwärts.

Status: NDM: NÖ-ZT-173

Literatur: MATZ (1997)

KG.: Kleinnondorf

**Talabschnitt des Kleinen Kamps mit Schütt**

ÖK: 18, 35, BMN-Koordinaten (657100, 374700)

Lage: Zwischen Wiesmühle (ÖK 35) und Oedmühle (ÖK 18).

Status: NDM: NÖ-ZT-121

KG.: Lembach

**Felsgruppe Gletschermühle**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (653150, 376500)

Lage: Ca. 1 km südwestlich von Lembach.

Status: NDM: NÖ-ZT-127

KG.: Oberrabenthan

**Teufelskirche und umliegende Felsen**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (655400, 379750)

Lage: 800 m westsüdwestlich von Hörweichs.

Status: NDM: NÖ-ZT-128

KG.: Pehendorf

**Wasserfall Lohnbachfall**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (653580, 372050)

Lage: 700 m nordwestlich von Lohn.

Status: NDM: NÖ-ZT-020

KG.: Rappottenstein

**Felsgebilde Opferstein**

ÖK: 19, BMN-Koordinaten (657750, 376220)

Lage: 800 m nordnordwestlich der Burg Rapottenstein.

Status: NDM: NÖ-ZT-018

Literatur: MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* SALLINGBACH

KG.: Kamles

**Strecke des Purzelkamps zwischen Ritschgraben und Rappoltschlag**

ÖK: 19, BMN-Koordinaten (648050, 375550)

Status: NDM: NÖ-ZT-150

*Gemeinde:* SCHÖNBACH

KG.: Lohn

**Felsgebilde Steinerne Stube**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (653600, 372040)

Lage: Im Bereich des Lohnbachfalles.

Status: NDM: NÖ-ZT-019

Literatur: MEISINGER (1959)

**Granitblockgruppe Steinernes Bründl**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (653600, 371450)

Lage: Im Bereich des Lohnbachfalles.

Status: NDM: NÖ-ZT-088

KG.: Schönbach

**2 Granitfelsgruppen mit Schalen (Schalenstein, Bründl)**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (654820, 370200)

Lage: 1,2 km nordöstlich von Schönbach.

Status: NDM: NÖ-ZT-085

**Granitfels mit 2 Schalen**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (655050, 368750)

Lage: 800 m südöstlich von Schönbach.

Status: NDM: NÖ-ZT-086

**Granitfelsgruppen mit Blutschalen**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (654075, 368780)

Lage: Am Peckerberg 500 m südwestlich von Schönbach.

Status: NDM: NÖ-ZT-087

**Felsgruppe**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (654750, 369350)

Lage: 400 m nordöstlich von Schönbach.

Status: NDM: NÖ-ZT-089

**Granitblöcke auf einer Bergkuppe**

ÖK: 35, BMN-Koordinaten (654800, 369000)

Lage: 500 m ost-südöstlich von Schönbach.

Status: NDM: NÖ-ZT-100

*Gemeinde:* SCHWARZENAU

*KG.:* Schwarzenau

**Felsgebilde Steingebilde**

*ÖK:* 19, BMN-Koordinaten (670220, 400940)

*Lage:* 300 m westlich vom südlichen

Ortsende von Schwarzenau.

*Status:* NDM: NÖ-ZT-021

*Literatur:* MEISINGER (1959)

*Gemeinde:* TRAUNSTEIN

*KG.:* Biberschlag

**Hochmoor**

*ÖK:* 36, BMN-Koordinaten (663600, 368100)

*Lage:* 500 m nordöstlich von Biberschlag.

*Status:* NDM: NÖ-ZT-171

*KG.:* Traunstein

**Wiegenstein**

*ÖK:* 36, BMN-Koordinaten (658500, 366650)

*Lage:* 1,5 km südwestlich von Traunstein.

*Status:* NDM: NÖ-ZT-044

*Literatur:* MEISINGER (1959)

**Franzosenstein**

*ÖK:* 36, BMN-Koordinaten (659600, 367150)

*Lage:* Westliches Ortssende von Traunstein.

*Status:* NDM: NÖ-ZT-045

*Literatur:* MEISINGER (1959),  
SCHLESINGER (1941)

**Wachtstein und unmittelbarer**

**Umgebungsbereich**

*ÖK:* 36, BMN-Koordinaten (659820, 367190)

*Lage:* 100 m nördlich der Kirche  
von Traunstein.

*Status:* NDM: NÖ-ZT-046

*Literatur:* MEISINGER (1959)

**Gesteinsgruppen nahe des Franzosensteines**

*ÖK:* 36, BMN-Koordinaten (659580, 367140)

*Lage:* Westliches Ortssende von Traunstein  
beim Franzosenstein.

*Status:* NDM: NÖ-ZT-101

**Opferstein**

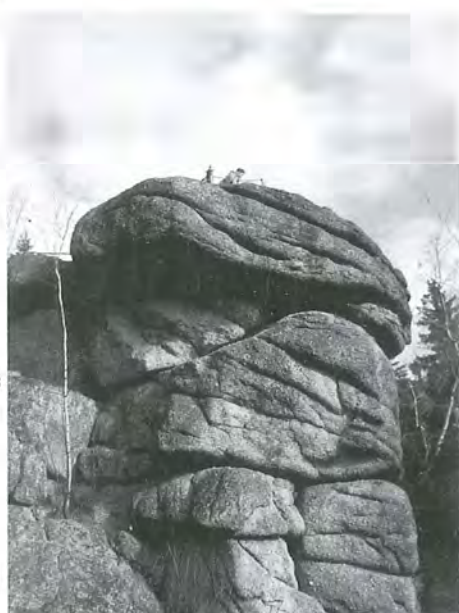
*ÖK:* 36, BMN-Koordinaten (659750, 367400)

*Lage:* 300 m nordnordwestlich  
von Traunstein.

*Status:* NDM: NÖ-ZT-131



Steingebilde (NÖ — ZT — 021)



Wachtstein (NÖ — ZT — 046)

(Alle Photos: © Thomas Hofmann)

*Gemeinde:* WALDHAUSEN

KG.: Rappoltschlag

**Flußstrecke des Purzelkamps mit Felsgruppen (Hölleiten)**

ÖK: 19, BMN-Koordinaten (670900, 376150)

Lage: 250 m südlich Waldhausen.

Status: NDM: NÖ-ZT-070

KG.: KG. Rappoltschlag, KG. Waldhausen, KG. Königsbach

**Strecke des Purzelkamps zwischen Ritschgraben und Rappoltschlag**

ÖK: 19, BMN-Koordinaten (648050, 375550)

Status: NDM: NÖ-ZT-150

*Gemeinde:* ZWETTL — NIEDERÖSTERREICH

KG.: Annatsberg

**Großer Kamp, Abschnitt Pegel Neustift-Diethartsmühle**

ÖK: 18, BMN-Koordinaten (656500, 377550)

Status: NDM: NÖ-ZT-166

---

Tabelle 1: Geologische Zeittabelle und geologische Ereignisse im Waldviertel. Erdfrühzeit: Proterozoikum, Erdaltertum: Paläozoikum und Erdmittelalter: Mesozoikum.

(Zusammengestellt von Fritz F. STEININGER)